



Endlich Schule

Ich muss 8 Jahre alt gewesen sein. In dieser Zeit musste ich eigentlich die Grundschule besuchen - ich war aber nicht da, weil meine Mutter um Trennung von meinem Vater gebeten hatte.

Darum verließen wir die Stadt mit allem, was von unserer Familie und unserem Leben übriggeblieben war.

In Mexiko gibt es öffentliche Schulen, die kein Geld kosten - und private Schulen, die kirchlich verwaltet werden und in denen Nonnen oder männlichen Ordensträger unterrichten.

Viele Eltern haben Angst, dass ihren Kindern in den öffentlichen Schulen etwas passiert und bezahlen dann lieber Schulgeld. Auch meine Mutter wollte mich nicht in eine öffentliche Schule einschreiben. Sie hatte nicht das Geld, um meinem Bruder und mir die Schulen zu bezahlen, die sie für die bessere Qualität hielt.

So ging ich ein halbes Jahr gar nicht zum Unterricht, bis ich endlich - nach einer langweiligen Zeit - an einer Schule angenommen wurde, in der ich weiterlernen konnte.

Yunuén E.

